



Frauen in der
Immobilienwirtschaft e.V.

Pressespiegel, Teil 1

Stand: 17.12.2021

Vorstandswahlen der „Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.“

Katrin Williams bleibt Vorsitzende von Frauen in der Immobilienwirtschaft

Von **Janina Stadel**

Donnerstag, 09. Dezember 2021



Im sechsköpfigen Vorstand des Vereins Frauen in der Immobilienwirtschaft bleibt Katrin Williams für weitere zwei Jahre Vorsitzende.

Der Verein Frauen in der Immobilienwirtschaft hat sein Vorstandsteam für die kommenden zwei Jahre gewählt. Als Vorsitzende tritt Katrin Williams, Vertriebsleiterin Ost beim Leipziger Unternehmen DOK Systeme, ihre zweite Amtszeit an. Ebenfalls in ihrem Amt bestätigt wurden die Vorstandsmitglieder Patricia Friebe, Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH, und Dr. Maria Wolleh, Partnerin und Geschäftsführerin der Kallan Rechtsanwalts-gesellschaft.

Erstmals in das Gremium gewählt wurden Cordula Fay, Abteilungsleiterin der Howoge Wohnungsbaugesellschaft, und Frauke von Kisfeld, Portfoliomanagerin bei Lidl. Jutta Heusel, Managing Director bei Kollmannsperger Executive Research, war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied im Gremium und wurde nun wiedergewählt. Die vorherigen Vortständinnen Stefanie Risse, Anna Kluft und Angelika Knaus standen nicht mehr zur Wahl.

IZProfile

Unternehmen/
Organisationen

DOK Systeme

Howoge

Kollmannsperger Executive Search

Lidl

MK Immobilien

Verein Frauen in der Immobilienwirtschaft

kallan Rechtsanwälte

Weitere Schlagworte

Immobilienwirtschaft

Katrin Williams



Katrin Williams (Bild: Frauen in der Immobilienwirtschaft)

Unternehmen & Köpfe

09. Dezember 2021 | Teilen auf:

Immofrauen: Williams als Vorstandsvorsitzende bestätigt

Die Frauen in der Immobilienwirtschaft haben ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt.

Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die „Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.“ am 6. Dezember ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. Katrin Williams, Vertriebsleiterin Ost der DOK Systeme GmbH in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.

Williams dankte dem Vorstand und den Mitgliedern für das Vertrauen und verwies auf die über 21-jährige Erfolgsgeschichte des Vereins. Dieser verfolgt seit seiner Gründung das Ziel, die beruflichen Leistungen und das Potenzial von Expertinnen in der Immobilienwirtschaft sichtbarer zu machen und die Zahl der Entscheidungsträgerinnen zu steigern. Dafür bietet das Netzwerk seinen über tausend Mitgliedern eine Plattform für den fachlichen Austausch sowie zur beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung.

„Netzwerk ist Schlüsselfaktor bei Karriereplanung“

„Der Wunsch von Frauen in der Immobilienbranche, sich zu vernetzen, war noch nie so groß wie heute. Zu Recht! Denn ein belastbares und zuverlässiges Netzwerk ist zum Schlüsselfaktor für die Karriere geworden – gerade auch für den akademischen Nachwuchs“, resümiert **Katrin Williams** und betont: „Für die kommenden beiden Jahre ist es deshalb mein Ziel, gemeinsam mit dem Vorstandsteam die Initiativen und die nationalen und internationalen Kooperationen des Vereins weiterzuentwickeln und den fachlichen Austausch zu intensivieren.“ Williams verwies dabei auch auf die neue Fachgruppe ESG Nachhaltigkeit, die im Zuge ihrer konstituierenden Sitzung am 8. Dezember die Arbeit aufgenommen hat und in der die Expertise der Mitglieder gebündelt wird.

Grundlage für den Fach- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern sind auch weiterhin rund 200 Veranstaltungen im Jahr, die von den 13 Regionalgruppen und den Fachgruppen des Vereins organisiert werden. Die Förderung des weiblichen Branchen-Nachwuchses soll in den kommenden beiden Jahren weiter ausgebaut werden, so die Vorstandsvorsitzende. Zentrale Bausteine sind dabei das gemeinsame Frauen-Mentoring-Programm mit der European Business School (EBZ) sowie die Verleihung des Ingeborg-Warschke-Nachwuchsförderpreises für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen immobilienwirtschaftlicher Studiengänge.

Enger Austausch mit Spitzenpolitik in Bund und Ländern

Im Resümee der Vorstandsvorsitzenden wurde deutlich: Der Verein ist in den vergangenen beiden Jahren zum begehrten Ansprechpartner für Spitzenpolitikerinnen und -politiker in Bund und Ländern geworden. Williams verwies auf die Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Bauministerin Ina Scharrenbach (CDU) für das Frauen-Mentoring-Programm sowie den regelmäßigen Austausch mit Baustaatssekretärin Anne Katrin Bohle.

Zur neuen Bundesministerin für Bauen und Wohnen, Klara Geywitz, sagt das Vorstandsteam: „Wir wünschen Ministerin Geywitz viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe und freuen uns auf einen weiterhin vertrauensvollen Austausch über eine starke und diverse Immobilienwirtschaft!“

Vorstandsteam als Spiegel der Mitglieder und der Immobilienwirtschaft

Der Vorstand, mit dem Williams ihre Arbeit weiterführt, spiegelt gleichermaßen die vielfältigen Mitglieder des Vereins und die facettenreiche Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft. **Patricia Friebel** (Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden) und **Dr. Maria Wolleh** (Partnerin und Geschäftsführerin der Kallan Rechtsanwalts-gesellschaft) wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden **Cordula Fay** (Abteilungsleiterin bei der Howoge Wohnungsbaugesellschaft in Berlin), **Frauke van Kisfeld** (Portfoliomanagerin bei Lidl Dienstleistung) sowie **Jutta Heusel** (Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München). Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren **Stefanie Risse** (M.D.C., Madrid, Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Dr. Stiff und Partner), **Anna Kluft** (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und **Angelika Knaus** (Prokuristin bei Ebner Stolz).

13. Dezember 2021

Katrin Williams weiter am Ruder der Immo-Frauen

f teilen

tweet

in mitteilen

x teilen

Als Vorsitzende eines starken Netzwerkes bestätigt

Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die Frauen in der Immobilienwirtschaft ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. Katrin Williams, Vertriebsleiterin Ost der DOK Systeme GmbH in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.

Williams dankte dem Vorstand und den Mitgliedern für das Vertrauen und verwies auf die über 21-jährige Erfolgsgeschichte des Vereins. Dieser verfolgt seit seiner Gründung das Ziel, die beruflichen Leistungen und das Potenzial von Expertinnen in der Immobilienwirtschaft sichtbar zu machen und die Zahl der Entscheidungsträgerinnen zu steigern. Dafür bietet das Netzwerk seinen über tausend Mitgliedern eine Plattform für den fachlichen Austausch sowie zur beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung.



Katrin Williams lenkt weiterhin die Geschicke der Immo-Frauen. Foto: Frauen in der Immobilienwirtschaft

Schlüsselfaktor für Karriere

„Der Wunsch von Frauen in der Immobilienbranche, sich zu vernetzen, war noch nie so groß wie heute. Zu Recht! Denn ein belastbares und zuverlässiges Netzwerk ist zum Schlüsselfaktor für die Karriere geworden – gerade auch für den akademischen Nachwuchs“, resümierte Williams und betonte: „Für die kommenden beiden Jahre ist deshalb mein Ziel, gemeinsam mit dem Vorstandsteam die Initiativen und die nationalen und internationalen Kooperationen des Vereins weiterzuentwickeln und den fachlichen Austausch zu intensivieren.“ Williams verwies dabei auch auf die neue Fachgruppe ESG | Nachhaltigkeit, die im Zuge ihrer konstituierenden Sitzung am 8. Dezember die Arbeit aufgenommen hat und in der die Expertise der Mitglieder gebündelt wird.

Förderung des Nachwuchses

Grundlage für den Fach- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern sind auch weiterhin rund 200 Veranstaltungen im Jahr, die von den 13 Regionalgruppen und den Fachgruppen des Vereins organisiert werden. Die Förderung des weiblichen Branchen-Nachwuchses soll in den kommenden beiden Jahren weiter ausgebaut werden, so die Vorstandsvorsitzende. Zentrale Bausteine sind dabei das gemeinsame Frauen-Mentoring-Programm mit der European Business School (EBZ) sowie die Verleihung des Ingeborg-Warschke-Nachwuchsförderpreises für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen immobilienwirtschaftlicher Studiengänge.

Austausch mit der Spitzenpolitik

Im Resümee der Vorstandsvorsitzenden wurde deutlich: Der Verein ist in den vergangenen beiden Jahren zum begehrten Ansprechpartner für Spitzenpolitiker*innen in Bund und Ländern geworden. Williams verwies auf die Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Bauministerin Ina Scharrenbach (CDU) für das Frauen-Mentoring-Programm sowie den regelmäßigen Austausch mit Baustaatssekretärin Anne Katrin Bohle. Das Vorstandsteam beglückwünschte die neue Bundesministerin für Bauen und Wohnen, Klara Geywitz (SPD). „Wir wünschen Ministerin Geywitz viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe und freuen uns auf einen weiterhin vertrauensvollen Austausch über eine starke und diverse Immobilienwirtschaft.“

Spiegel für Facettenreichtum

Der Vorstand, mit dem Williams ihre Arbeit weiterführt, spiegelt gleichermaßen die vielfältigen Mitglieder des Vereins und die facettenreiche Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft. Patricia Friebel, Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden, und Dr. Maria Wolleh, Partnerin und Geschäftsführerin der kallan Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Cordula Fay, Abteilungsleiterin bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH in Berlin, Frauke van Kisfeld, Portfoliomanagerin bei der LIDL Dienstleistung GmbH & Co. KG in Köln, sowie Jutta Heusel, Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München. Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Dank an verdiente Immo-Frauen

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren Stefanie Risse (Rechtsanwältin und Partnerin Dr. Stiff und Partner), Anna Klafit (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und Angelika Knaus (Prokuristin bei Ebner Stolz). Williams und die Mitglieder des Vereins dankten den drei Immo-Frauen für ihr erfolgreiches und zeitintensives Engagement und die Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Katrin Williams als Vorstandsvorsitzende der Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. bestätigt

Berlin / Leipzig: Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die „**Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.**“ am 6. Dezember ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. **Katrin Williams**, Vertriebsleiterin Ost der **DOK Systeme GmbH** in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.

Patricia Friebe (Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden) und **Dr. Maria Wolleh** (Partnerin und Geschäftsführerin der kallan Rechtsanwaltskanzlei mbH) wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden **Cordula Fay** (Abteilungsleiterin bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH in Berlin), **Frauke van Kisfeld** (Portfoliomanagerin bei der LIDL Dienstleistung GmbH & Co. KG in Köln) sowie **Jutta Heusel** (Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München). Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren **Stefanie Risse** (M.D.C. (Madrid) Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Dr. Stiff und Partner), **Anna Klaf** (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und **Angelika Knaus** (Prokuristin bei Ebner Stolz).

09.12.2021

Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die „Frauen in der Immobilienwirtschaft“ (www.immofrauen.de) ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. , Vertriebsleiterin Ost der DOK Systeme GmbH in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.

Williams dankte dem Vorstand und den Mitgliedern für das Vertrauen und verwies auf die über 21-jährige Erfolgsgeschichte des Vereins. Dieser verfolgt seit seiner Gründung das Ziel, die beruflichen Leistungen und das Potenzial von Expertinnen in der Immobilienwirtschaft sichtbar zu machen und die Zahl der Entscheidungsträgerinnen zu steigern. Dafür bietet das Netzwerk seinen über tausend Mitgliedern eine Plattform für den fachlichen Austausch sowie zur beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung.



Bleibt Vorsitzende: Katrin Williams.
Foto: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.

„Netzwerk ist Schlüsselfaktor bei Karriereplanung“

„Der Wunsch von Frauen in der Immobilienbranche, sich zu vernetzen, war noch nie so groß wie heute. Zu Recht! Denn ein belastbares und zuverlässiges Netzwerk ist zum Schlüsselfaktor für die Karriere geworden – gerade auch für den akademischen Nachwuchs“, resümierte Williams und betonte: „Für die kommenden beiden Jahre ist es deshalb mein Ziel, gemeinsam mit dem Vorstandsteam die Initiativen und die nationalen und internationalen Kooperationen des Vereins weiterzuentwickeln und den fachlichen Austausch zu intensivieren.“ Williams verwies dabei auch auf die neue Fachgruppe ESG|Nachhaltigkeit, die im Zuge ihrer konstituierenden Sitzung am 8. Dezember die Arbeit aufgenommen hat und in der die Expertise der Mitglieder gebündelt wird.

Grundlage für den Fach- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern sind auch weiterhin rund 200 Veranstaltungen im Jahr, die von den 13 Regionalgruppen und den Fachgruppen des Vereins organisiert werden. Die Förderung des weiblichen Branchen-Nachwuchses soll in den kommenden beiden Jahren weiter ausgebaut werden, so die Vorstandsvorsitzende. Zentrale Bausteine sind dabei das gemeinsame Frauen-Mentoring-Programm mit der European Business School (EBZ) sowie die Verleihung des Ingeborg-Warschke-Nachwuchsförderpreises für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen immobilienwirtschaftlicher Studiengänge.

Enger Austausch mit Spitzenpolitik in Bund und Ländern

Im Resümee der Vorstandsvorsitzenden wurde deutlich: Der Verein ist in den vergangenen beiden Jahren zum begehrten Ansprechpartner für Spitzenpolitiker:innen in Bund und Ländern geworden. Williams verwies auf die Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Bauministerin Ina Scharrenbach (CDU) für das Frauen-Mentoring-Programm sowie den regelmäßigen Austausch mit Baustaatssekretärin Anne Katrin Bohle. Das Vorstandsteam beglückwünschte die neue Bundesministerin für Bauen und Wohnen, Klara Geywitz (SPD): „Wir wünschen Ministerin Geywitz viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe und freuen uns auf einen weiterhin vertrauensvollen Austausch über eine starke und diverse Immobilienwirtschaft!“

Vorstandsteam als Spiegel der Mitglieder und der Immobilienwirtschaft

Der Vorstand, mit dem Williams ihre Arbeit weiterführt, spiegelt gleichermaßen die vielfältigen Mitglieder des Vereins und die facettenreiche Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft. Patricia Friebel (Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden) und Dr. Maria Wolleh (Partnerin und Geschäftsführerin der kallan Rechtsanwaltsgesellschaft mbH) wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Neu in den Vorstand gewählt wurden Cordula Fay (Abteilungsleiterin bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH in Berlin), Frauke van Kisfeld (Portfoliomanagerin bei der LIDL Dienstleistung GmbH & Co. KG in Köln) sowie Jutta Heusel (Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München). Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren Stefanie Risse (M.D.C. (Madrid) Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Dr. Stiff und Partner), Anna Klafit (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und Angelika Knaus (Prokuristin bei Ebner Stolz). Williams und die Mitglieder des Vereins dankten den drei Immofrauen für ihr erfolgreiches und zeitintensives Engagement und die Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Katrin Williams als Vorstandsvorsitzende der Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. bestätigt

14. Dezember 2021

Berlin / Leipzig (pm) – Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die „Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.“ am 6. Dezember ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. Katrin Williams, Vertriebsleiterin Ost der DOK Systeme GmbH in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.

Williams dankte dem Vorstand und den Mitgliedern für das Vertrauen und verwies auf die über 21-jährige Erfolgsgeschichte des Vereins. Dieser verfolgt seit seiner Gründung das Ziel, die beruflichen Leistungen und das Potenzial von Expertinnen in der Immobilienwirtschaft sichtbarer zu machen und die Zahl der Entscheidungsträgerinnen zu steigern. Dafür bietet das Netzwerk seinen über tausend Mitgliedern eine Plattform für den fachlichen Austausch sowie zur beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung.

Williams: „Netzwerk ist Schlüsselfaktor bei Karriereplanung“

„Der Wunsch von Frauen in der Immobilienbranche, sich zu vernetzen, war noch nie so groß wie heute. Zu Recht! Denn ein belastbares und zuverlässiges Netzwerk ist zum Schlüsselfaktor für die Karriere geworden – gerade auch für den akademischen Nachwuchs“, resümierte Williams und betonte: „Für die kommenden beiden Jahre ist es deshalb mein Ziel, gemeinsam mit dem Vorstandsteam die Initiativen und die nationalen und internationalen Kooperationen des Vereins weiterzuentwickeln und den fachlichen Austausch zu intensivieren.“ Williams verwies dabei auch auf die neue Fachgruppe ESG|Nachhaltigkeit, die im Zuge ihrer konstituierenden Sitzung am 8. Dezember die Arbeit aufgenommen hat und in der die Expertise der Mitglieder gebündelt wird.

Grundlage für den Fach- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern sind auch weiterhin rund 200 Veranstaltungen im Jahr, die von den 13 Regionalgruppen und den Fachgruppen des Vereins organisiert werden. Die Förderung des weiblichen Branchen-Nachwuchses soll in den kommenden beiden Jahren weiter ausgebaut werden, so die Vorstandsvorsitzende. Zentrale Bausteine sind dabei das gemeinsame Frauen-Mentoring-Programm mit der European Business School (EBZ) sowie die Verleihung des Ingeborg-Warschke-Nachwuchsförderpreises für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen immobilienwirtschaftlicher Studiengänge.

Enger Austausch mit Spitzenpolitik in Bund und Ländern

Im Resümee der Vorstandsvorsitzenden wurde deutlich: Der Verein ist in den vergangenen beiden Jahren zum begehrten Ansprechpartner für Spitzenpolitiker:innen in Bund und Ländern geworden. Williams verwies auf die Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Bauministerin Ina Scharrenbach (CDU) für das Frauen-Mentoring-Programm sowie den regelmäßigen Austausch mit Baustaatssekretärin Anne Katrin Bohle. Das Vorstandsteam beglückwünschte die neue Bundesministerin für Bauen und Wohnen, Klara Geywitz (SPD): „Wir wünschen Ministerin Geywitz viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe und freuen uns auf einen weiterhin vertrauensvollen Austausch über eine starke und diverse Immobilienwirtschaft!“

Vorstandsteam als Spiegel der Mitglieder und der Immobilienwirtschaft

Der Vorstand, mit dem Williams ihre Arbeit weiterführt, spiegelt gleichermaßen die vielfältigen Mitglieder des Vereins und die facettenreiche Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft. Patricia Friebe (Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden) und Dr. Maria Wolleh (Partnerin und Geschäftsführerin der kallan Rechtsanwaltskanzlei mbH) wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Cordula Fay (Abteilungsleiterin bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH in Berlin), Frauke van Kisfeld (Portfoliomanagerin bei der LIDL Dienstleistung GmbH & Co. KG in Köln) sowie Jutta Heusel (Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München). Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren Stefanie Risse (M.D.C. (Madrid) Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Dr. Stiff und Partner), Anna Kluft (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und Angelika Knaus (Prokuristin bei Ebner Stolz). Williams und die Mitglieder des Vereins dankten den drei Immofrauen für ihr erfolgreiches und zeitintensives Engagement und die Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Katrin Williams als Vorstandsvorsitzende der Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. bestätigt

Auf der digitalen Mitgliederversammlung haben die „Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V.“ am 6. Dezember ihr Führungsteam für die kommenden beiden Jahre gewählt. Katrin Williams, Vertriebsleiterin Ost der DOK Systeme GmbH in Leipzig und seit zwei Jahren Vorstandsvorsitzende des Vereins, wurde bei den turnusmäßigen Vorstandswahlen im Amt bestätigt.



Quelle: Frauen in der Immobilienwirtschaft e.V. / Urheber: StudioLine Leipzig

Williams dankte dem Vorstand und den Mitgliedern für das Vertrauen und verwies auf die über 21-jährige Erfolgsgeschichte des Vereins. Dieser verfolgt seit seiner Gründung das Ziel, die beruflichen Leistungen und das Potenzial von Expertinnen in der Immobilienwirtschaft sichtbarer zu machen und die Zahl der Entscheidungsträgerinnen zu steigern. Dafür bietet das Netzwerk seinen über tausend Mitgliedern eine Plattform für den fachlichen Austausch sowie zur beruflichen Weiterentwicklung und Karriereplanung.

Williams: „Netzwerk ist Schlüsselfaktor bei Karriereplanung“

„Der Wunsch von Frauen in der Immobilienbranche, sich zu vernetzen, war noch nie so groß wie heute. Zu Recht! Denn ein belastbares und zuverlässiges Netzwerk ist zum Schlüsselfaktor für die Karriere geworden – gerade auch für den akademischen Nachwuchs“, resümierte Williams und betonte: „Für die kommenden beiden Jahre ist es deshalb mein Ziel, gemeinsam mit dem Vorstandsteam die Initiativen und die nationalen und internationalen Kooperationen des Vereins weiterzuentwickeln und den fachlichen Austausch zu intensivieren.“ Williams verwies dabei auch auf die neue Fachgruppe ESG|Nachhaltigkeit, die im Zuge ihrer konstituierenden Sitzung am 8. Dezember die Arbeit aufgenommen hat und in der die Expertise der Mitglieder gebündelt wird.

Grundlage für den Fach- und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern sind auch weiterhin rund 200 Veranstaltungen im Jahr, die von den 13 Regionalgruppen und den Fachgruppen des Vereins organisiert werden. Die Förderung des weiblichen Branchen-Nachwuchses soll in den kommenden beiden Jahren weiter ausgebaut werden, so die Vorstandsvorsitzende. Zentrale Bausteine sind dabei das gemeinsame Frauen-Mentoring-Programm mit der European Business School (EBZ) sowie die Verleihung des Ingeborg-Warschke-Nachwuchsförderpreises für herausragende Abschlussarbeiten von Absolventinnen immobilienwirtschaftlicher Studiengänge.

Enger Austausch mit Spitzenpolitik in Bund und Ländern

Im Resümee der Vorstandsvorsitzenden wurde deutlich: Der Verein ist in den vergangenen beiden Jahren zum begehrten Ansprechpartner für Spitzenpolitiker:innen in Bund und Ländern geworden. Williams verwies auf die Schirmherrschaft der nordrhein-westfälischen Bauministerin Ina Scharrenbach (CDU) für das Frauen-Mentoring-Programm sowie den regelmäßigen Austausch mit Baustaatssekretärin Anne Katrin Bohle. Das Vorstandsteam beglückwünschte die neue Bundesministerin für Bauen und Wohnen, Klara Geywitz (SPD): „Wir wünschen Ministerin Geywitz viel Erfolg für diese wichtige Aufgabe und freuen uns auf einen weiterhin vertrauensvollen Austausch über eine starke und diverse Immobilienwirtschaft!“

Vorstandsteam als Spiegel der Mitglieder und der Immobilienwirtschaft

Der Vorstand, mit dem Williams ihre Arbeit weiterführt, spiegelt gleichermaßen die vielfältigen Mitglieder des Vereins und die facettenreiche Wertschöpfungskette der Immobilienwirtschaft. Patricia Friebel (Mitglied der Geschäftsleitung der MK Beteiligungs GmbH in Dresden) und Dr. Maria Wolleh (Partnerin und Geschäftsführerin der kallan Rechtsanwalts-gesellschaft mbH) wurden für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Cordula Fay (Abteilungsleiterin bei der HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH in Berlin), Frauke van Kisfeld (Portfoliomanagerin bei der LIDL Dienstleistung GmbH & Co. KG in Köln) sowie Jutta Heusel (Managing Director der Kollmannsperger Executive Research in München). Heusel war bereits von 2009 bis 2015 Mitglied des Vorstands.

Nicht mehr zur Wahl angetreten waren Stefanie Risse (M.D.C. (Madrid) Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Dr. Stiff und Partner), Anna Klafft (Director EMEA Data Center Solutions bei CBRE CWS) und Angelika Knaus (Prokuristin bei Ebner Stolz). Williams und die Mitglieder des Vereins dankten den drei Immo-frauen für ihr erfolgreiches und zeitintensives Engagement und die Unterstützung in den vergangenen Jahren.